

## **Vergrößertes Theaterfest NÖ hofft auf Besucherrekord**

Utl.: LH Pröll: "Wollen Profil in europäischem Spannungsfeld zeigen!"=

St.Pölten (NLK) - "Das Theaterfest Niederösterreich hat sich weiterentwickelt. Jetzt ist die Zusammenarbeit mit der Bundeshauptstadt Wien angesagt, und wir müssen uns gemeinsam im neuen europäischen Spannungsfeld zwischen Prag und Budapest behaupten. Die Zeit ist gekommen, dass wir deutliches Profil zeigen." Diese programmatische Äußerung stellte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gestern im Schloss Schönbrunn an den Beginn der Präsentation des Theaterfestes Niederösterreich 2002. 18 Theaterintendanten gaben im Gespräch mit Günter Frank Auskunft über ihr Programm, aber auch über Wünsche und Probleme der einzelnen Spielorte. Reichenau-Intendant Peter Loidolt zur Weiterentwicklung des Theaterfestes: "Die Spielorte wurden auf 18 vermehrt, es gibt heuer 24 Produktionen. Gegenüber dem Vorjahr gibt es auch um 2.000 Sitzplätze in den einzelnen Sommertheatern mehr, und wir hoffen auf 220.000 Besucher, was einen neuen Rekord bedeuten würde."

Beim Theaterfest Niederösterreich kann jeder "sein" Programm finden, denn hier sind auch heuer wieder alle Sparten von klassischen Dramen über die Komödie und die Posse bis zum Boulevard-Stück, vom Musical über die Operette bis zur Oper vertreten, und es finden sich auch einige Uraufführungen im Programm. Die gute Laune der Theaterintendanten war unverkennbar: Sie können jetzt langfristig planen, da erst kürzlich ein neuer Fördervertrag für alle Spielorte unterzeichnet wurde. Er sichert den Landeszuschuss bis 2007, womit rund 33 Prozent der Kosten abgedeckt sind. 66 Prozent würden die Sommertheater, so Intendant Loidolt, selbst aufbringen. Loidolt weiter: "Besonders bemerkenswert ist, dass für jeden Spielort völlige Freiheit besteht, das Programm selbst zu gestalten. Es gibt keinerlei politischen Einfluss!"

Das heurige Theaterfest beginnt am 22. Juni in Baden mit dem "Zigeunerbaron" und endet am 8. September in Mödling mit "Ernst muss man sein".

Das Programm findet man in allen Details in einer neu aufgelegten Broschüre. Sie ist beim Verein Theaterfest NÖ, Telefon 01/804 83 82,

zu bestellen, genaue Programmauskünfte gibt es auch unter  
www.theaterfest-noe.at im Internet.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle

Tel.: 02742/9005-12174

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0076 2002-04-04/10:53

041053 Apr 02

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20020404\\_OTS0076](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020404_OTS0076)